

Teilnahme am Leibniz-Tag 2017

Am 29. Juni 2017 führte die Leibniz-Sozietät ihren traditionellen Leibniz-Tag im traditionsreichen Großen Saal der Archenhold-Sternwarte durch. Daran nahm, neben weiteren Gästen, auch der Vorsitzende des VBIW teil.

Nach der Begrüßung durch den Präsidenten Leibniz-Sozietät wurde der verstorbenen Mitglieder der Leibniz-Sozietät gedacht. Im anschließenden Bericht des Präsidenten der Leibniz-Sozietät ging er auch auf die Zusammenarbeit mit dem VBIW u.a. beim Kolloquium zur Wärmewende ein. Traditionell wurde die Vormittagsveranstaltung mit der Übergabe der Urkunden an die neu zugewählten Mitglieder der Leibniz-Sozietät beendet.

Der Nachmittagsteil der Veranstaltung wurde durch ein kleines Musikprogramm, vorgetragen von der deutsch-russischen Solocellistin Natalia Costiuc, eingeleitet. Daran schlossen sich die Übergabe der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Medaille und der Daniel-Ernst-Jablonski-Medaille an die Ausgezeichneten, darunter Professor Lutz-Günther Fleischer, mit dem der VBIW eng bei der Durchführung des gemeinsamen Kolloquiums zur Wärmewende zusammenarbeitete. Im Rahmen dieses Programmpunktes wurde vom Vorsitzenden des VBIW Herrn Professor Karl-Heinz Bernhardt, Mitglied der Leibniz-Sozietät, die vom VBIW verliehene Ehrenurkunde übergeben. In einem kurzen Statement dankte Professor Bernhardt für die Auszeichnung.

Den wissenschaftlichen Höhepunkt des Leibniz-Tages stellte, wie üblich, der traditionelle Festvortrag, diesmal zum Thema „Erdbeben-Risiko und Geologie in Europa“ dar. Dieser wurde vom Mitglied der Leibniz-Sozietät Celâl Şengör, Istanbul, in beeindruckender Weise gehalten.

Am Rande der Veranstaltung gab es die Möglichkeit, bestehende Kontakte zu pflegen und über weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu sprechen.

Weiteres zum Leibniz-Tag unter <https://leibnizsozietaet.de/leibniz-tag-2017-bericht/>.

Dr. Norbert Mertzsch (Vorsitzender VBIW)